



PRESSE- UND ÖFFENTLICHKEITSARBEIT

Presse-Information
BMW Motorrad Motorsport
19. April 2022

BMW Motorrad Motorsport in der WorldSBK: Unterwegs in die „Kathedrale des Speeds“ in Assen.

- **Zweite Runde der FIM Superbike World Championship 2022.**
- **BMW Motorrad WorldSBK Team Fahrer Michael van der Mark plant sein Comeback bei seinem Heimspiel.**
- **Loris Baz und Eugene Laverty aus dem Bonovo action BMW Racing Team möchten auf die gute Basis vom Saisonauftakt aufbauen.**

Assen. Die nächste Station in der FIM Superbike World Championship 2022 (WorldSBK) führt BMW Motorrad Motorsport in die berühmte „Kathedrale des Speeds“. Der TT Circuit in Assen (NED) ist am kommenden Wochenende (22. bis 24. April) Gastgeber für die zweite Runde der Saison. Michael van der Mark (NED) aus dem BMW Motorrad WorldSBK Team, der beim Auftakt im MotorLand Aragón nicht an den Start gehen konnte, plant, bei seinem Heimspiel sein Comeback zu geben. Die finale Entscheidung fällt beim medizinischen Test am Donnerstag.

Van der Mark hatte sich Anfang März bei einem Trainingsunfall mit seinem Mountainbike eine Beinfraktur zugezogen. Nach der Operation hat er sich ganz auf den Heilungsprozess konzentriert, der gut verlaufen ist. Wenn er vom medizinischen Team der WorldSBK grünes Licht bekommt, wird van der Mark am Wochenende im BMW Motorrad WorldSBK Team an der Seite seines neuen Teamkollegen Scott Redding (GBR) an den Start gehen.

Im Bonovo action BMW Racing Team reisen die beiden Fahrer Loris Baz (FRA) und Eugene Laverty (FRA) mit großem Optimismus nach Assen. Sie möchten auf die guten Ergebnisse aufbauen, die das Team beim Saisonauftakt in Aragón erreicht hat.

Stimmen vor den Rennen in Assen.

Marc Bongers, BMW Motorrad Motorsport Direktor: „Assen ist immer etwas Besonders, und das sage ich nicht nur, weil ich Niederländer bin. Es ist großartig, dass sich Michael so gut erholt hat, und wir hoffen, dass er grünes Licht bekommt, in Assen mit seiner BMW M 1000 RR zu fahren. Natürlich wird es für ihn kein einfaches Wochenende, da er lange nicht mehr auf dem World Superbike gesessen hat, aber es wäre ein erster Schritt in die Saison



PRESSE- UND ÖFFENTLICHKEITSARBEIT

für ihn. Zudem kann sein Feedback für unsere Arbeit mit all unseren BMW M 1000 RR wertvoll sein, vor allem mit Scotts Bike. Nach dem schwierigen Saisonauftakt haben wir die Daten analysiert, und Scott und das gesamte Team arbeiten sehr hart, um die Situation für Assen zu verbessern. Das Bonovo action BMW Racing Team hat beim Auftakt gezeigt, dass sie eine sehr gute Basis haben, und ich bin zuversichtlich, dass sie in Assen den nächsten Schritt nach vorn machen können.“

Michael van der Mark, BMW Motorrad WorldSBK Team: „Nach der mehrwöchigen Zwangspause fühle ich mich bereit, bei meinem Heimspiel in Assen zurückzukommen. Natürlich hängt das vom finalen medizinischen Check am Donnerstag ab, aber ich bin zuversichtlich, dass ich am Wochenende wieder auf meine BMW M 1000 RR steigen kann. Der Heilungsprozess nach der Operation ist sehr gut verlaufen. Ich hatte auch verschiedene Behandlungen, die zusätzlich geholfen haben, meine Genesung zu beschleunigen. Ich habe auch regelmäßig im Krafraum trainiert, mit einem angepassten Programm, und das hat mir ermöglicht, meine Fitness auf einem hohen Niveau zu halten. Natürlich erwarte ich nicht, dass ich in Assen an der Spitze mitfahre. Ich weiß, dass es eine Herausforderung wird, da ich seit Ende des vergangenen Jahres nicht mehr mit meiner WorldSBK BMW M 1000 RR gefahren bin und auch die Vorsaisontests im Frühjahr verpasst habe. Deshalb kenne ich all die Weiterentwicklungen, die über den Winter gemacht wurden, noch nicht und muss sie erst verstehen, bevor ich von ihnen profitieren kann. Für mich wäre das Wichtigste, in Assen wieder ins Geschehen eingreifen zu können, ohne an irgendwelche Resultate zu denken. Dann steigern wir uns Schritt für Schritt.“

Scott Redding, BMW Motorrad WorldSBK Team: „Assen ist eine Strecke, die mir liegt, eine Strecke, auf der ich in der Vergangenheit viele gute Ergebnisse eingefahren habe. Es macht mir viel Spaß, dort zu fahren. Ich liebe es auch, nach Holland zu reisen. Die Stimmung mit den Fans dort ist immer fantastisch. Ich habe dort auch eine Zeit lang gelebt und habe dort Freunde. Deshalb ist es immer schön für mich, nach Assen zu kommen. Ich denke, dass die Strecke auch unserem Bike etwas mehr entgegenkommen könnte. Deshalb hoffe ich, dass ich an besseren Ergebnissen als in Aragón arbeiten und darauf dann aufbauen kann. Ich freue mich auf das Wochenende.“

Loris Baz, Bonovo action BMW Racing Team: „Ich freue mich schon auf Assen: Das ist weltweit eine meiner absoluten Lieblingsstrecken, und ich liebe es, dort Rennen zu fahren. Das letzte Mal ist schon lange her, auch wenn ich dort 2019 und 2020 getestet habe. Ich kann es kaum erwarten! Dort sind immer unheimlich viele Fans, und es ist definitiv eine der besten Strecken im Kalender. Ich denke auch, dass sie der BMW M 1000 RR etwas besser liegen sollte als Aragón, und ich werde versuchen, den eingeschlagenen Weg fortzusetzen,



PRESSE- UND ÖFFENTLICHKEITSARBEIT

weitere Verbesserungen am Bike vorzunehmen und den guten Job fortzusetzen, den wir mit dem Bonovo action BMW Racing Team gemeinsam mit BMW machen. Also, lasst uns eine der besten Strecken der Welt rocken!"

Eugene Laverty, Bonovo action BMW Racing Team: „Wir hatten in Aragón einen recht guten Start in die Saison. Ich habe mich fantastisch im Bonovo action BMW Team eingelebt, und darauf bauen wir weiter auf. Nun kommen wir auf die flüssige Strecke in Assen, und obwohl ich dort noch nicht mit der BMW M 1000 RR gefahren bin, glaube ich, dass der Kurs den Stärken unseres Bikes besser liegt. Unser Ziel lautet, im Qualifying stärker abzuschneiden, um dann in den ersten Runden des Rennens eine bessere Position zu haben. Der Kampf an der Spitze ist momentan noch außer Reichweite, aber ich bin zuversichtlich, dass wir zwischen Platz sechs und acht landen können. Das ist aktuell unser Ziel.“

Track Facts Assen.	
Streckenlänge	4,542 km – im Uhrzeigersinn
Kurven	18 (12 Rechts-, 6 Linkskurven)
Poleposition	Links
Längste Gerade	300 Meter (Start-Ziel)
Griplevel	Hoch (neuer Asphalt)
Streckenlayout	Hauptsächlich flüssige, teils sehr schnelle Abschnitte; teils langsame Kurven
Belastung Bremsen	Vergleichsweise gering
Volllastanteil	26 % bzw. 25 Sekunden
V max. / V min.	299 km/h / 55 km/h
Beste Überholmöglichkeit	T16
Schlüsselfaktoren	Viel Vertrauen ins Vorderrad in max. Schräglage und auf der Bremse; gute Stabilität

Pressekontakt.

Benedikt Torka

Pressesprecher BMW Motorrad Motorsport

Tel.: +49 (0)151 – 601 32455

E-Mail: benedikt.torka@bmwgroup.com

BMW MOTORRAD MOTORSPORT



PRESSE- UND ÖFFENTLICHKEITSARBEIT

Media Website.

www.press.bmwgroup.com/deutschland

BMW Motorrad Motorsport im Web.

Website: www.motorsport.bmw-motorrad.com

Facebook: www.facebook.com/bmwmotorradmotorsport

Instagram: www.instagram.com/bmwmotorradmotorsport

Twitter: <https://twitter.com/BMWMotorradMoSp>